

Qualitätspolitik der Bussing Fahrschule GmbH

Unsere Qualitätspolitik zielt darauf ab, den Kunden in den Vordergrund zu rücken. Das Bestreben, ein funktionierendes Qualitätsmanagementsystem aufrecht zu erhalten, kann nur erreicht werden, wenn der Kunde mit unseren Leistungen zufrieden ist.

Deshalb stellt die oberste Leitung alle nötigen Mittel und Ressourcen zur Verfügung, um dies zu ermöglichen. Durch eine stichprobenartige, jedoch ständige Überprüfung der Kundenzufriedenheit (siehe Kundenbefragungsblatt), können wir auch permanent von unseren Kunden lernen.

Somit haben nicht nur unsere Mitarbeiter ein großes Mitgestaltungsrecht in den Mitarbeitergesprächen, sondern auch unsere Kunden durch einen „Kundenbriefkasten“ in der Fahrschule.

Unsere Qualitätspolitik beruht auf den folgenden Punkten:

- ❖ Vermittlung von AZAV-Teilnehmern in Arbeitsverhältnisse
- ❖ Sauberkeit in der Fahrschule dadurch Imagesteigerung der GmbH
- ❖ Freundlichkeit der Mitarbeiter dadurch Imagesteigerung der GmbH
- ❖ Pünktlichkeit der Fahrlehrer steigert das Ansehen der Fahrschule und ist ein Sinnbild für unsere Zuverlässigkeit
- ❖ Erreichbarkeit z.B. für Terminabsprachen oder Nachfragen
- ❖ die Qualität und Umweltverträglichkeit unserer Fahrzeuge
- ❖ die Ausstattung unserer Fahrschulen sichert unsere gute Ausbildungsqualität
- ❖ Eine optimale Beratung vor und bei Abschließung des Ausbildungsvertrages
- ❖ Niedrige Abbruchquoten steigern das Ansehen der Fahrschule und verbessern die Weitervermittlungsquoten
- ❖ Eine gute Leistung zu einem angemessenen Preis zu liefern, keine unnötigen Stunden zu machen und die Ausbildung so zügig wie möglich zu beginnen und so schnell wie möglich abzuschließen ist für uns selbstverständlich
- ❖ Eine enge Kundenbindung heißt, dass die Kunden zufrieden sind und teilweise über Generationen mit unserer Firma verbunden sind.
- ❖ Individuelle Lernbeobachtungen und Lernhilfen
- ❖ Ständige Abfrage der Arbeitsmarkt Anforderungen
- ❖ Fortlaufende Gespräche mit Arbeitgebern über die Verwendungsfähigkeit unseres Ausbildungsstandes
- ❖ Die Feststellung für Berufseignungen in §45 Maßnahmen
- ❖ Jeder Teilnehmer erhält ein Eignungsprofil in §45 Maßnahmen
- ❖ Den Einsatz von qualifizierten sozialpädagogischen Personal
- ❖ Die Vorbereitung und Prüfung zu anerkannten Teilqualifikationen im Güter,- und Personenverkehr
- ❖ Die Fahrschule soll wirtschaftlich arbeiten und über ausreichende finanzielle Reserven verfügen.
- ❖ Eine angemessene Bezahlung steigert zusammen mit der Anerkennung durch Kollegen und Vorgesetzte die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter und dadurch auch die Qualität ihrer Arbeit.
- ❖ Durch ständige Schulungen unserer Mitarbeiter verbessern sich ihre Zukunftsperspektiven und die persönliche Sicherheit am Arbeitsplatz.
- ❖ Gemeinsame Aktivitäten der Mitarbeiter fördern die Identifikation mit der Firma und verbessern so die Qualität der Arbeit.
- ❖ Alle Maßnahmen sollen dazu dienen, die Zukunft der Firma und damit auch die Arbeitsplätze zu sichern.
- ❖ Die Fahrschule achtet auf die Erfüllung gesetzlicher Normen und Regeln und stellt sowohl in dieser als auch in finanzieller Hinsicht ein Standbein der Gesellschaft dar.
- ❖ Wir arbeiten möglichst langfristig mit Partnern zusammen, da wir so über einen längeren Zeitraum besser Eignung und Qualifikation unserer Partner beurteilen können.
- ❖ Die Zufriedenheit unserer Partner und dritter Firmen wird durch prompte und zuverlässige Begleichung unserer Rechnungen erreicht.